

Chronik des Olgälevereins 2025

Nachbarschaftsfest Juli 2025

Rückblick auf das Nachbarschaftsfest am 19.07.2025

Bei gutem Wetter feierten wir in diesem Jahr bereits zum fünften Mal unser Nachbarschaftsfest. Was 2019 mit einer Eröffnungsfeier unseres Areals begann, ist inzwischen zu einer schönen Tradition geworden, die jedes Jahr viele Nachbarinnen und Nachbarn zusammenbringt.

Ein besonderer Dank gilt dem Pop-Up-Chor des Areals (unter der Leitung von Yvonne), der das Fest musikalisch beginnen ließ.

Ebenso herzlich bedanken wir uns beim engagierten Festkomitee (Christine / Anni / Sigrid / Rainer / Silke / Annette / Karsten/ Jasmin), das mit Einsatz und Geduld dieses Fest möglich gemacht hat. Unser Dank gilt außerdem allen Helferinnen und Helfern – ganz gleich, ob sie aus dem Verein oder aus den umliegenden Häusern kamen. Ohne die tatkräftige Unterstützung beim Auf- und Abbau, an den Ständen und im Hintergrund wäre ein solches Fest nicht denkbar.

Für beste Stimmung sorgten **Gollmer & Schüll** mit ihrer Musik. Am späteren Nachmittag übernahmen die DJs Marzell und Stefan. Kulinarisch wurden wir von der Taverna Yol und dem Café Blüte verwöhnt. Sigrid übernahm wunderbarerweise das Kaffeekochen. Für leuchtende Kinderaugen sorgte Kinderschminkerin Sandra Wex.

Spiel und Spaß kamen ebenfalls nicht zu kurz: Die Brettspielangebote von den Gamern des Olly West und die engagierten Kita-Eltern mit dem Verkauf von Muffins und Waffeln brachten Jung und Alt zusammen. Ein herzliches Dankeschön auch an Conny vom Olly West für den kreativen Mal-Mitmachstand. Schön war auch das Mitmach-Angebot, eine Wimpelkette zu nähen. Die Kette wurde immer länger und bunter und am Ende des Festes endlich aufgehängt.

Unser Verein war wieder mit zwei Getränkeständen vertreten.

Olgas lange Tafel im Quartier

Und wieder saßen wir an einer langen Kaffeetafel beisammen:

Am Samstag, den 24. August 2025, ab 10.30 Uhr

haben wir eine lange weiße Tafel für ein gemeinsames Frühstück inmitten des Areals auf dem Quartiersweg aufgestellt.

Eingeladen zum gemeinsamen Frühstück sind alle aus dem Quartier. Essen und Trinken wird selbst mitgebracht. Kaffee und Tee gibt es vom Verein.

Und so gelang es uns allen wieder ein gemütliches Frühstück gemeinsam an Olgas langer Tafel zu zelebrieren.

Die Biertische wurden aufgestellt, gestaltet mit weißen Tischdecken und einer kleinen Deko u.a. mit Informationszetteln zur Geschichte von Königin Olga und Portraitbildern, neben bereit gestellten Thermoskannen mit heißem Kaffee, Milchkännchen und Zucker.

Sigrid erzählte zur Geschichte von Olga und die kurze Verbindung zum Olgaareal und ehemaligen Olgäle. Wir hatten einen regen Austausch, da auch am Tisch einige gute Kenntnisse mit einbringen konnten. (Zur Geschichte von Königin Olga liegt an der Mitgliederversammlung 2026 ein Infoblatt vor.)

Eine Einladung zum Kommen, Hinsitzen, sein selbst mitgebrachtes Frühstück allen zu präsentieren, und teilweise auch das ein oder andere zu teilen.

Lecker war es -Schön war es -So eine nette Idee bei Sonnenschein und blauem Himmel.

Gemeinsam auf dem Areal Frühstücken- eine tolle Sache.

Es trafen sich Bewohner*innen des Areals, die nicht im Urlaub waren.

Beim nächsten Mal wird es wieder eine kleine Überraschung im Geschichten verfolgen, die alle rund ums Olgaareal aus den letzten Jahrhunderten berichtet.

Führung Hotel Silber November 2025

Am 4.6.2025 hat Elke uns durch den zweiten Teil der Dauerausstellung im Hotel Silber geführt. Beim Termin 2024 waren wir nicht ganz durchgekommen.

Bei der Ausstellung geht es um die gegenwartsbezogene Auseinandersetzung mit der NS-Geschichte Stuttgarts und Württembergs und um demokratisches Verhalten und Akzeptanz menschlicher Vielfalt. Der Besuch hat sich auch im 2. Anlauf wieder gelohnt und sei allen empfohlen, die noch nicht da waren.

Trotz finanziellem Druck bleibt der Eintritt weiter frei!

Olgas pop up-Chor

Andrea hat die Idee in den Raum gestellt, im Areal musikalisch aktiv zu werden. Glücklicherweise hatte Sigrid vorher schon mal Interesse abgefragt, und Yvonne hatte sich auf eine Liste eingetragen.

So kam der Kontakt zustande und nach 3 oder 4 schönen Proben konnten wir sogar einen musikalischen kleinen Beitrag zum Nachbarschaftsfest leisten.

Den Spaß würden wir gern dieses Jahr wiederholen. Termine stehen aber noch keine fest.

Schlossführung Hohenheim am 23.11.2025

Südlich von Stuttgart auf den Fildern liegt, inmitten eines botanischen Gartens und einer englischen Parkanlage, das barocke Schloss Hohenheim, die jüngste große Schöpfung Herzog Karl Eugens. 1785 wurde es von ihm und seiner Frau Franziska von Hohenheim in Auftrag gegeben. Im Jahre 1818 zog das neugegründete Landwirtschaftliche Institut dort ein. Fortan fanden die Agrar- und Forstwissenschaften, später auch die Natur- Sozial und Wirtschaftswissenschaften ihren Standort im und rund um das Schloss. Heute ist die Universität Hohenheim in diversen Wissenschaftsgebieten führend. Ihr Campus inmitten von wissenschaftlichen Gärten macht sie einzigartig.

Gerhard hat für die Vereinsgruppe eine Führung durch das Schloss gebucht.

Wir machten uns also mit 15 Personen auf zu dem Schloss und wurden dort von der Führerin Frau Gerlinde Gebhardt Historikerin erwartet.

Frau Gebhardt empfängt uns im unteren Foyer des Schlosses.

Sie ist ehemalige Mitarbeiterin des Universitätsarchivs- und Museum und somit dem Gelände und seiner Geschichte sehr bewandert.

Ins untere Foyer führen früher die Kutschen direkt ein. So konnte die Hofgesellschaft trockenen Fußes das Schloss betreten und die Treppen zur Bel-Etage ersteigen.

Wir ersteigen ebenso die Treppen zur Bel-Etage und schlendern durch prachtvolle Räume, wie z.B. den Balkonsaal, den blauen Saal, den grünen Saal und lassen uns von Kronleuchtern und Spiegeln und dem klassizistischen Stil verzaubern. Nüchterne klare Linien und Dominanz der Fläche und im Ostflügel Verspieltheit im Raum durch den Rokoko-Stil.

Neben den beeindruckenden Räumen erzählt uns Frau Gebhardt ganze 2 Stunden im in den Sälen von der Geschichte. Sie ist bald im Ruhestand. Dann gehen auch die Führungen in Ruhestand, da nur sie das Privileg, die Erlaubnis hatte.

Heute dienen die Räume dem Universitätsbetrieb. Wir gehen mucksmäuschenstill durch die Bibliothek da dort Studierende ihren Aufgaben nachgingen.

Früher diente das Schloss

Ein beeindruckender Nachmittag.

Adventssingen

Dieses Jahr hat auf Initiative von Annette ein Adventssingen stattgefunden. Es waren sogar zwei Adventssingen, eins als Probe direkt vor dem Glühweintrinken des Vereins und eins am Sonntag 3 Tages später. Es waren zwei sehr stimmungsvolle und gelungene Runden. Auch hier gilt wieder Yvonne ein großer Dank, fürs Mitorganisieren, Punsch-Spendieren, fürs Kümmern um Noten und natürlich fürs gut gelaunte Anleiten!

Durch die Singrunde am 27.11.25 hat sich die Anfangszeit des Glühweintrinkens verschoben und es waren weniger Leute da als gewohnt. Lag das an der Uhrzeit?

Glühweinumtrunk November 2025

Zum jetzt fünften Mal, jedes Jahr am 27. November, trafen sich rund 25 Mitglieder zu einem Glühweinumtrunk. Es gab roten und weißen Glühwein und Kinderpunsch. Wir standen beieinander, schwätzten miteinander, teilten aktuelle Themen und pflegten unsere Nachbarschaft. Auch wenn es zu dieser Zeit recht kalt ist, haben wir Freude daran an diesem festen Ritual unseres Vereins festzuhalten. Ist doch der Herbst im Übergang zum Winter eher eine Zeit des Rückzugs.

Und deshalb treffen wir uns sehr gerne in dieser Zeit stets vor dem Gemeinschaftsraum von Max Acht. Danke euch Andy und Co für die stets so unkomplizierte Bereitstellung von Glühweingeräten, der Zubereitung und allen für das gemeinschaftliche Aufräumen. Das macht doch richtig Freude.

Zusammenarbeit mit dem SFZ:

In den regelmäßigen Sitzungen des Beirats zur Zusammenarbeit mit dem SFZ haben Gerhard, Tevhit, Birgit und Sigrid arbeiten wir mit der Leitung des SFZ Frau Cornelia Sasso (50%) und ihre Kollegin Frau Memoglu (20%) konstruktiv zusammen. Herr Mellert vom Bezirksbeirat kommt ebenso zu jeder Sitzung und unterstützt die Gruppe und zeigt reges Interesse daran zu hören, wie sich das Zentrum im Stadtteil entwickelt, welche Angebote sich etablieren und die Bewohner*innen nutzen. Herr Mellert gibt uns ebenso Themen zur Bearbeitung, die den Stadtteil bewegen und Angebote, die der Stadtteil erzeugt und das SFZ drauf eingehen kann. Das Programm für SFZ wird stets monatlich geplant und per Flyer und online veröffentlicht.

Das Leitungsteam ist stets offen und interessiert, dass weitere Aktivist*innen vom Areal, die im Sinne zur Förderung des Gemeinschaftslebens auf dem Areal im Ehrenamt Aktivitäten einbringen wollen.

So danken wir heute an dieser Stelle einem gelungenen Beispiel von ehrenamtlicher Aktivität:

Ingrid, die zur gegenseitigen Inspiration einen Lesekreis ins Leben gerufen hat. Ein 1. Treffen fand am 13.01.2025 im Olly West statt. Und weiterhin treffen sich die Interessierten jeden 2. Montag im Monat. Wir wünschen euch viel Freude.

Seit Oktober 2025 bietet Sigrid im Ehrenamt ein Theaterangebot für Kinder ab 5 Jahren einmal im Monat Freitags von 16.00-18.00 Uhr an. Die Termine werden ebenso im Flyer oder online veröffentlicht.

K.E.K.S eine Einladung zum gemütlichen Sonntagsnachmittagskaffee

Am 19.10.2026 waren alle vom Areal zu einem Sonntagsnachmittagskaffee mit selbst mitgebrachten Kuchen und vom Verein bereit gestellten Kaffee, Tee, Milch und Kakao in den Gemeinschaftsraum von Olga 07 eingeladen.

Alfred (11 Jahre) hatte bereits die Idee, dass sich die Bewohner*innen in Olga 07 näher kennenzulernen können.

Silke hatte ihn angefragt, ob wir den Kaffeeklatsch öffnen könne auch für andere und die Organisation gemeinsam machen können. Alfred war einverstanden und entwickelte den Einladungsflyer. Hier einen besonders herzlichen Dank für die Initiative eines Nachwuchsjugendlichen.

Auch Dank nochmal an dieser Stelle allen Kuchenspender*innen, allen Aktivisten, die die Organisation gemeistert haben und allen Besucher*innen für die rege Teilnahme, die gemütliche und kommunikative Stimmung.

Es war ein gelungener Nachmittag. Zum Wiederholen geeignet.

Verschiedenes:

Ein Vereins- Roll-Up:

Zur Erinnerung:

Der Vereins Roll Up über Informationen zu unserem Olgäleverein kann jederzeit für Vereinsaktivitäten zur Information und Werbung ausgeliehen und aufgestellt werden. Bitte bei bedarf bei uns Vorstand melden.

Wir danken den Initiativen:

Musikangebot im Hinterhof der Baugruppenhäuser
(Stefan, Silke, Andi, und Rainer ...)

„Sport im Quartier“ von Annette und Mone

Und allen kleinen Aktivitäten, die zur Kommunikativen Seite unseres Zusammenlebens alle noch so Spontan und individuell stattfinden.

Gültekin für die Betreuung des Parkletts samt Pflege und als Initiator für das gemeinsame Frühstück am 1.Samstag des Monats.

Und allen kleinen Aktivitäten, die zur kommunikativen Seite unseres Zusammenlebens alle noch so spontan und individuell stattfinden.

Ausblick:

Folgende Aktivitäten sind in Planung:

Teilnahme am:

Zusammen Leben Festival in Stuttgart:

Führung Areal während des Netzwerkstreffens Gemeinschaftliches Wohnen, bauen und wirtschaften! hier: „Zusammen Leben Festival“ vom 19.-20.06.2026 in Stuttgart
Veranstaltung im Kunstverein Wagenhalle e.V.,
mehr unter: www.zusammenleben.jetzt

Für Freitag, den 19.06.2026

Suchen wir eine/ Freiwillige oder Freiwilligen, die/der nachmittags Zeit haben, um Interessierte durch das Areal zu führen und Infos über Entwicklung und aktuellen Stand unseres Areals geben zu können.

Wir öffnen unsere Wohnungen

Eine Initiative von Mone, Margrit, Sabine etc....

Entstanden am Parklettfrühstück im Januar 2026 im Wohnzimmer von Sigrid

Olgas lange Tafel- gemeinsames Frühstück im Freien:

Am 14.06.2026 ab 10.30 Uhr (Einladung folgt zeitnah)

Führung Hohenheimer Gärten im Frühjahr 2026 – Gerhard organisiert und lädt zeitnah ein.

K.E.K.S gemeinsamer Sonntagsnachmittagskaffee

Am: 18.10.2026 ab 15 Uhr (Einladung folgt zeitnah)

Adventssingen 2026 mit Yvonne

Hierzu wird Yvonne von Silke angefragt

Glühweinumtrunk im November 2026 (Einladung folgt zeitnah)

Für den Text der Chronik Sigrid , 21.02.2026